

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

146 (29.5.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 146. Zweites Blatt.

Mittwoch den 29. Mai

1878.

Bereinsbank Karlsruhe. (Eingetragene Genossenschaft.)

Durch den Rücktritt des seitherigen Directors ist eine Vorstandsstelle zu besetzen. Wir erbitten uns Offerten sofort, um die Anstellung der beiden neuen Beamten einer, womöglich schon in den nächsten Tagen stattfindenden Generalversammlung zur Genehmigung unterbreiten zu können.

Der Aufsichtsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Nichterlicher Verfügung zufolge werden am **Mittwoch den 29. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:
1) 1 Tafellavier und 1 aufgerichtetes Bett;
2) 1 Kanapee, 1 Spiegel und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 28. Mai 1878.
Gerichtsvollzieher Hügle.

Versteigerung.

* **Mittwoch den 29. d. M.,** Nachmittags 1 Uhr, wird ein halber Morgen Acker und Gras untereinander in den Auckern versteigert. Zusammenkunft am Auckergarten.

Graben.

Der Theilung wegen werden die zur Gemein- schaftsmasse der Johann Dehlinger's Eheleute von Graben gehörigen nachverzeichneten Liegen- schaften

Mittwoch den 5. Juni d. J.,

Vormittags 11 Uhr, im Rathhause zu Graben, öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. **Pagerb. Nr. 169.** 4 Ar 39 Meter, Anschlag, ein einstöckiges Wohnhaus im f. g. Hückel, eine dreibündige Scheuer mit einem Stall und einem Schopf, drei Schweinställen und Hausgarten neben Friedrich Kemm und Friedrich Hartorn 3300 M.
2. **Pagerb. Nr. 6130.** 7 Ar 32 Meter Stückacker neben Wilhelm Süß und der Wittve 150 M.
3. **Pagerb. Nr. 2107.** 14 Ar 76 Meter Mittelacker neben Simon Kammerer und alt Wilhelm Süß 170 M.

Zusammen 3620 M.

Karlsruhe, den 14. Mai 1878.

Groß. Notar:

J. Meyer.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör, sowie 2 freundliche unmöblirte Parterrezimmer sind im Vorderhaus auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, rechts, im 2. Stock.

Spitalstraße 23 sind im 2. Stock 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Wilhelmstraße 34 ist auf 23. Juli eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenständer, zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* 2.1. Bähringerstraße 63 sind auf 23. Juli zu vermieten:

- 1) eine Mansardenwohnung von Zimmer und Alkov nebst Zugehör;
- 2) eine Wohnung von 1 großen Zimmer, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli.

4 Waldstraße 4

ist auf 23. Oktober er. ein freundlicher **Laden** mit anstoßender Wohnung zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Waschküchensantheil und Trockenplatz, ferner eine Wohnung parterre von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Waschküchensantheil, auf Verlangen auch Antheil am Garten, sind sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres zu erfragen Luisenstraße 22, parterre. Ferner ist ebendasselbst eine Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Wegen Wegzug ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung in hübscher Lage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde etc., für 480 Mark per Jahr an eine anständige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 37 im Laden.

* Eine in der Stephaniensstraße im Hinterhaus gelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ist zu erfragen Waldstraße 23.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Ebenfalls ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich beziehbar.

* Amalienstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Zu vermieten auf 1. Juli: ein auf die Straße gehendes, einfach möblirtes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Beköstigung bei einer guten Familie unter sehr bescheidenem Preis. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

* Waldstraße 38 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer mit Alkov sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 53 ist im 2. Stock sogleich oder auf 15. Juni ein schönes, möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern gegen die Straße gehend, billigst zu vermieten. Ein Frauenzimmer kann Kost dabei erhalten; auch könnte das Zimmer bis dahin an onständige Verkäufer über die Messe abgegeben werden.

* Belfortstraße 5 ist im Vorderhaus im 5. Stock ein großes, unmöblirtes Zimmer und im Hinterhaus im 3. Stock ein kleines, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

2.1. Auf 1. Juni ist ein gut möblirtes Parterrezimmer, wenn gewünscht wird, mit Pension, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Birtel 14, parterre links.

* Kleine Herrenstraße 6, parterre, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht ist per sofort oder 1. Juni billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 23 im 3. Stock.

* 4.1. Bahnhofstraße 38 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Belfortstraße 19 ist im 2. Stock ein schönes, unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein kleines, eingerichtetes Zimmer ist sogleich an eine ordentliche Frau oder ein Mädchen zu vermieten: Amalienstraße 22, Hinterhaus im 3. Stock.

3.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist um billigen Preis an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

* Während der Messe ist sogleich ein Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. Näheres Amalienstraße 27 im Hinterhaus 2 Treppen hoch.

* Bahnhofstraße 48 ist sogleich ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Ein Zimmer mit 2 Betten ist an Mesleute billig zu vermieten: Sophienstraße 8.

Zwei gut möblirte Zimmer, ineinandergehend, sind einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Helff, Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

* Adlerstraße 18 ist im Hinterhaus links ein großes, helles, unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, wird sogleich oder später ein ordentlicher Mitbewohner gesucht: Bähringerstr. 62 im 3. Stock.

* **Eine helle, große Werkstätte,** auch für ein Magazin sich eignend, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Ein lediger Beamter sucht auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern zu mieten. Angebote wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer-Gesuche.

* Eine junge Dame sucht ein möblirtes Zimmer um billigen Preis, nicht über 10 Mark, in anständiger Familie. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In der Nähe des Marktplazes wird ein möblirtes Zimmer gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter Chiffre R im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kneiplokal

wird von einem lebhaft besuchten Verein gesucht. Gest. Anerbieten postlagernd A. R. 1878.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Langestraße 188 im 3. Stock.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sonst häusliche Arbeiten verrichtet, kann auf's Ziel eintreten. Zu erfragen Langestraße 181 im Laden.

* Es werden auf Johanni zwei brave Mädchen gesucht, welche kochen, waschen und häusliche Arbeiten besorgen können; das eine für hier und das andere für auswärts. Zu erfragen Bähringerstraße 45 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen, die häuslichen Arbeiten verrichten, auch nähen und bügeln kann, findet bei einer kinderlosen Familie auf Johanni eine gute Stelle: Langestraße 140 eine Etage hoch.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 32 im 2. Stock.

4.1. Giftfreies Mittel gegen Blattläuse und Ameisen, von anerkannten Autoritäten gepöbt und empfohlen. Zu haben bei Th. Brugler, Waldstraße 10.

Sämtliche **Bodenwisch-Materialien** in bester Qualität bei

Eugen Helff, vormals Louis Bipperer, Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

Für Herren:

- Sommerpaletots,
- Havelocks von Waterproof,
- Lustre-Röcke,
- Joppen

bei **Wilhelm Finckh**, Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Eigenes **Fabrikat.**



Herrenzugstiefel von 11 M. 50 Pf. an, Damenzugstiefel in Kid-, Kalb- und Ziegenleder von 9 M. 50 Pf. an, in Zeug von 7 M. 50 Pf. an. **Fremdes Fabrikat:** alle Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder, Zeugzugstiefel von 6 M. 50 Pf. an, **Lederknopfstiefel für Kinder** von 3-7 Jahren für M. 3.50 und M. 4 empfiehlt

Franz Schmidt, Schuhmacher, Amalienstraße 15, 8.6. gegenüber der kleinen Herrenstraße. **Reparaturen** werden gut besorgt.

Eine bedeutende Anzahl **Tapeten-Reste**

von 5-20 Rollen verkauft zu sehr herabgesetztem Preise

W. Müllejans, 205 Langestraße 205.

Im **Zimmertapezieren** empfiehlt sich bestens **Wilh. Streb**, Buchbinder, Herrenstraße 32, bei der katholischen Kirche.

Verpackung und Spedition

von Gütern aller Art besorgt **J. Kühenthal**, Sophienstraße 27.

Bern-Guano

zur Düngung von Topfpflanzen in Wasser aufgelöst und dieselben damit begossen, äußert die schnellste Wirkung.

Blumendüngmehl

eine Mischung düngender Stoffe, wird mit der Erde vermengt, und so den Wurzeln der Topfpflanzen zugeführt. Die Wirkung des Blumendüngmehls ist weniger rasch, aber nachhaltiger. 2.1.

Gustav Maennig, Zähringerstraße 108.

Musenerholz

trocken, und fein gespalten, à M. 9 per Ster gegen Baarzahlung, frei zugeführt, empfiehlt **Adolf Winter**, 40a Ludwigplatz.

Mühlburg.

Heute **Mezelsuppe**, verschiedene hausgemachte **Würste** nebst feinem **Lagerbier**, wozu freundlichst einladet

Eduard Pfeller.

Restauration Schädel.

Heute Mittwoch den 29. Mai **National-Concert** der bekannten Gebirgsänger-Gesellschaft **Hosp** aus Innsbruck, bestehend in 5 Personen. **Anfang 8 Uhr.**

Lieder-Terte

der **Jubiläums-Sänger**, Preis 20 Pf., vorrätig bei **Alex. Frey**, Hofmusikalienhändler.

Die **Subscriptions-Listen** auf die gesammelten Gedichte von **Karl Weiser**:

„Licht! Liebe! Leben!“

welche in allen Buch- und Musikalienhandlungen zur Unterzeichnung aufzulegen, werden Montag, den 3. Juni abgeschlossen. Preis des Wertes für Subscribenten 5 M. postnumerando.

Im Verlag der **Abenheim'schen** Buchhandlung in **Stuttgart** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Bwölf Schneider.

Historische Bilder der bemerkenswertheften Kunstgenossen von **Schmidt-Weißensfels**. Zweite Auflage. Preis: Meisterausgabe 1 M. — Gesellenausgabe 50 Pf.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern einzigen, geliebten Sohn

Emil

plötzlich durch einen Schlaganfall von der Welt abzurufen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Johann Kaltenbach.

Die Beerdigung findet Donnerstag früh 9 Uhr statt.

Todesanzeige.

* Theilnehmenden Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater

Konrad Zehle, Lokomotivführer, heute früh 5 Uhr im Alter von 57 Jahren seinem langen und schweren Leiden erlegen ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag früh 11 Uhr vom Trauerhaus, Zähringerstraße 5, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

NB. Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so bitten wir, dieses als solches aufzunehmen.

Mittwochs-Club.

Der Ausflug über **Stuppenheim**, **Ebersteinburg** nach **Baden** findet nächsten Sonntag, den 2. Juni d. Js. statt.

Versammlung Morgens 7 Uhr am Bahnhof.

Sepplia!!!

Heute Abend 1/2 9 Uhr findet im Lokal (Akademiestraße 30) eine

Hauptversammlung

statt, wozu die Mitglieder einladet **Der Vorstand.**

„Weisenclub.“

2.1. Freitag den 31. d. M., Abends 8 Uhr, außerordentliche **Generalversammlung**:

1. Wahl eines Vorstandes;
 2. Berathung einer Verwaltungsreorganisation, eventuell Wahl von Verwaltungsrathsmitgliedern;
 3. Aufnahme neuer Mitglieder.
- Im Interesse der Sache wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen freundlichst gebeten.

Die vierte **dramatische Vorlesung** des **Hoffchauspielers Herrn Karl Weiser** „**Der Königs-Lieutenant**“ findet heute **Mittwoch den 29. Mai** im **großen Rathhause** statt.

Standesbuchs-Auszüge.

Gehaufgebote:

- 27. Mai. **Josf Epp** von **Hahmersheim**, **Lünghner** alda, mit **Johanna Daas** von **Hahmersheim**.
- 28. „ **Peter Benz** von **Schwepingen**, **Landwirth** alda, mit **Christine Mehl** von **Steinbrück**.

Geschließungen:

- 28. Mai. **August Boll** von hier, **Conditor** in **Gernsbach**, mit **Marie Sauer** von **Schorndorf**.
- 28. „ **Valentin Kessler** von **Darlanden**, **Hoffkuchendbener**, mit **Barbara Schneider** von **Plantstadt**.

Geburten:

- 28. Mai. **Christiane**, Vater **Ludwig Meh**, **Schneider**.
- 26. „ **Karl Frank**, Vater **Wilhelm Schäfer**, **Kellner**.

Todesfälle:

- 27. Mai. **Albert Fütterer**, **Schmied**, ledig, alt 18 Jahre.
- 27. „ **Luis Hühler**, ledig, alt 16 Jahre, Vater **prakt. Arzt Hühler**.
- 28. „ **Konrad Zehle**, **Lokomotivführer**, ein **Ehemann**, alt 57 Jahre.

2.1.

Für Damen.

Eine renommirte Schneiderin, welche die Vollendung ihres Berufes in Paris erreichte, wünscht aus Gesundheitsrücksichten die praktische Ausübung zu unterbrechen und hier Unterricht zu ertheilen. Derselbe wird in zwei Theile zerfallen:

1. **Zuschneiden** und **Zusammenstellen** aller Gegenstände der **Damentoilette**, vom einfachen **Hauskleide** bis zur feinsten **Toilette de cour**, sowie der **Kindergarderobe**, nach nur **Pariser Mustern**, welche jeden Montag direkt eintreffen. Das **Garniren** der **Toiletten**.

2. **Erklärung** über die **Regeln** des feinen **Geschmackes**, besonders der **Farben** und ihre richtige **Anwendung** im **Dienste** der **Mode**.

Genauere Erläuterung, **getragene**, **gute Stoffe** **modegerecht** wieder zu verwenden. Diese **Unterrichtsmethode** eignet sich sowohl für **Damen**, welche ihre **Toiletten** selbst anfertigen oder auch nur zu **leiten** wünschen, als auch für **solche**, welche sich als **Jungfer**, **Kammerfrau** u. zu verwenden **beabsichtigen**.

Das **Honorar** ermöglicht Jedem die **Benützung** dieser **Kurse**.

Respectanten sind gebeten, ihre **genaue Adresse** im **Kontor** des **Tagblattes** unter **Chiffre W. R.** baldigst abzugeben, behufs **richtiger Eintheilung** der **Kurse**, da **Rücksichten** des **Standes** und **Alters** maßgebend sind, und wird **weitere Nachricht** durch **dieses Blatt** und **direkt** erfolgen.

